

Presseartikel Josefstag

Zum diesjährigen Josefstag des katholischen Jugendwerks Oberhausen – die kurbel, fand ein Fachtag im Rahmen der Angebote zur Jugendsozialarbeit im Ruhrgebiet statt.

Die kurbel Oberhausen und der Förderkorb Gelsenkirchen stellten das Thema „Care Leaver“ und entkoppelte Jugendliche in den Mittelpunkt der Diskussion.

Prof. Dr. Dirk Nüsken (ev. FH RWL Bochum) informierte zu den Chancen und Herausforderungen für die Teilhabe von Benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen. In der Diskussion mit Abgeordneten des deutschen Bundestages, dem Leiter des Oberhausener Jobcenters und Trägervetretern, wurden die Handlungsnotwendigkeiten deutlich.

Der Geschäftsführer der kurbel, Frank Janßen, fasst anschließend zusammen: „Junge Menschen brauchen Perspektiven. Wir können es uns nicht leisten, auf diese jungen Menschen zu verzichten.“

Förderstrukturen und Handlungsansätze der Jugendsozialarbeit waren Gegenstand der engagierten Diskussion.

(Foto v. l. n. r.: Prof. Dr. Dirk Nüsken, Frank Janßen, Holger Ott, Uwe Weinand, Brian Nickholz, Weihbischof Ludger Schepers)